

# Krieg, Flucht und kein Ende?

## Die Ukraine im Jahr 2023



06.07.2023 von 10:00 – 14:00 Uhr



Martinshaus, Kanalufer 48,  
Rendsburg



Reinhard Pohl (freier Journalist)



Teilnahme via Zoom möglich

In diesem Seminar wollen wir uns den Krieg in der Ukraine ansehen: Wie ist er entstanden, wie hat er sich entwickelt? Wie verkraften Russland und die Ukraine die hohen Verluste, die Toten und die Zerstörungen? Außerdem sehen wir uns die Auswirkungen auf Deutschland an. Die Belieferung mit Öl und Gas aus Russland ging sehr schnell zu Ende. Aber auch die Diskussion über Waffenlieferungen hat einiges verändert.

Im zweiten Teil geht es um die Geflüchteten. Über eine Million Ukrainerinnen und Ukrainer sind nach Deutschland gekommen. Teils haben sie hier Fuß gefasst, teils sind sie nur provisorisch untergekommen. Sie müssen keinen Asylantrag stellen, sondern bekommen seit dem Sommer 2022 gleich Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II oder XII. Diese unterschiedliche Behandlung von ukrainischen und anderen Flüchtlingen führte auch zu vielen Diskussionen.

Wie geht es weiter? Wie endet der Krieg? Kehren die Geflüchteten zurück, oder bleiben sie hier? Wird die Ukraine in die EU und die NATO aufgenommen? Außerdem sehen wir uns das Verhältnis zu Russland an. Was bleibt von der Putin-Regierung?

Die Veranstaltung richtet sich an Ehrenamtliche, die sich in der Flüchtlingshilfe engagieren. Ebenso an alle Interessierten. Die Teilnahme ist kostenlos, und ebenso per Video (über „Zoom“) möglich. In Präsenz teilnehmende Gäste sind herzlich zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Anmeldungen bitte unter dem folgenden Link:

<https://www.diakonie-sh.de/veranstaltungen/detail/krieg-flucht-und-kein-ende-die-ukraine-im-jahr-2023>

Henning Meinhardt, Referent für ehrenamtliche Flüchtlingshilfe (Diakonie Schleswig-Holstein)